

Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland • Mitglied der „International Amateur Radio Union“

---

DARC e.V. Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 43/2012, 43. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 25. Oktober 2012, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3> )

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

## Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 43 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 43. Kalenderwoche 2012. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- DARC gibt negatives Votum zum PLC-Entwurf FprEN 50561-1
  - Frequenzverordnung als Vorstandsinformation veröffentlicht
  - DARC-Team holt vier Medaillen bei der 10. Schnelltelegrafie-WM
  - 31. INTERRADIO am 27. Oktober
  - Einladung zur DARC-Mitgliederversammlung
  - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

### **DARC gibt negatives Votum zum PLC-Entwurf FprEN 50561-1**

Am 22. Oktober hat sich der DARC e.V. gegen den aktuellen Entwurf der PLC-Norm FprEN 50561-1 ausgesprochen. Sein negatives Votum hat er bei der Sitzung der Deutschen Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE, kurz DKE, eingebracht. Der DARC-Vorstand hatte sich während seiner Vorstandssitzung am 13. Oktober ausführlich mit dem Für und Wider des vorgeschlagenen Normungsentwurfes auseinandergesetzt. Der Norm-Entwurf hatte zuvor unter den DARC-Mitgliedern viele Diskussionen ausgelöst.

Der DARC sieht in dem neuen Normungsentwurf einerseits die klaren Vorgaben für festgeschriebene Pegelabsenkungen auf den Frequenzbereichen der Amateurfunk-Zuweisungen. Dabei würden die verwendeten HF-Spektren zur Datenübertragung auf ungeschirmten Leitungen – allgemein als Powerline-Technik bekannt – mit Aussparungen im Bereich der Amateurfunkbänder versehen. Weiterhin gäbe es Schutzvorkehrungen auch für andere Funkdienste.

Auf der anderen Seite fürchtet der DARC jedoch die künftigen Begehrlichkeiten der Hersteller anderer elektrotechnischer Produkte, speziell nun auch hier höhere Grenzwerte für die Abstrahlung schädlicher elektromagnetischer Störungen in Anspruch nehmen zu können. Dies könnte langfristig zu einer Aufweichung der bisherigen Grenzwerte auch in anderen EMV-Normen führen. Auch gibt es zu wenige Erkenntnisse wie Intermodulationsprodukte, die an Nichtlinearitäten – z.B. an Schaltnetzteilen oder LED-Leuchten – entstehen, welche die Notches wieder auffüllen können. Deshalb hat sich der DARC für das negative Votum im deutschen Normungsgremium DKE entschieden. Zudem ist es üblich, dass bei Ablehnung einer Norm eine ausführliche Begründung über die erkannten Mängel abzugeben ist.

Der DARC ist sich durchaus bewusst, dass er mit seiner Stimme nur einen geringen Einfluss auf das tatsächliche Inkrafttreten der FprEN 50561-1 hat. Doch unabhängig davon, ob diese Norm oder die EN55022:2010 das Inverkehrbringen von Power-Line-Produkten künftig regeln werden, geht der DARC davon aus, dass sich kurz- bis mittelfristig die

Situation der schädlichen elektromagnetischen Störungen in den Amateurfunkzuweisungen gegenüber dem aktuellen Stand nicht verändern wird.

Die Kurzwellenfunkdienste in Deutschland sind bereits seit 13 Jahren mit Power-Line-Produkten konfrontiert, die mit bis zu 95 dBµV in 50-Hz-Hausnetze einspeisen. Die Anzahl der für denselben Zeitraum auf PLC-Produkte zurückzuführenden Störungsmeldungen ist jedoch leider vernachlässigbar gering geblieben.

Der DARC empfiehlt deshalb, Auswirkungen elektromagnetischer Störungen auf den bestimmungsgemäßen Funkempfang aufmerksam zu beobachten und bei Bedarf Störungsmeldungen an die Bundesnetzagentur zu senden.

### **Frequenzverordnung als Vorstandsinformation veröffentlicht**

In einer Vorstandsinformation hat der DARC e.V. die Frequenzverordnung nach § 53 Absatz 1 des Telekommunikationsgesetzes veröffentlicht. Es handelt sich um einen Entwurf, der die geänderten Frequenzzuweisungen und Nutzungsbestimmungen der Weltfunkkonferenz 2012 in deutsches Recht umsetzen soll. Die PDF-Datei ist auf der DARC-Webseite zu finden [1].

### **DARC-Team holt vier Medaillen bei der 10. Schnelltelegrafie-WM**

Bei der Schnelltelegrafie-Weltmeisterschaft in der Schweiz holte das DARC-Team insgesamt vier Medaillen. Trotz der nach wie vor dominanten Konkurrenz aus Weißrussland, Russland und Rumänien fällt die Gesamtbilanz damit außerordentlich erfreulich aus. Neben drei dritten Plätzen ragte Fabian Kurz, DJ1YFK, mit seiner Goldmedaille in der Disziplin RufzXP heraus. Damit setzte das HST-Team des DARC die erfolgreiche Reihe von WM-Teilnahmen der vergangenen Jahr weiter fort. Zudem wurden zwei neue Weltrekorde aufgestellt. Hanna, EW8NK, schaffte im Hörwettbewerb 300 Zeichen pro Minute bei den Zahlen und 240 bei Mischtext, sowie Stanislau, EW8GS, im RufzXP-Wettbewerb 269 824 Punkte. Die gesamten Ergebnisse sind auf der HST-Webseite [2] abrufbar, auf der es auch eine Fotogalerie mit vielen Bildern gibt. Die 10. Weltmeisterschaft fand vom 17. bis 21. In Beatenberg statt. Die Ausrichtung übernahm der schweizer Amateurfunkverband USKA. Man begrüßte 98 Sportler aus 16 Ländern, insgesamt waren bei dem Event 170 Personen vor Ort.

### **31. INTERRADIO am 27. Oktober**

Die 31. INTERRADIO am 27. Oktober ist für Besucher von 9 bis 17 Uhr geöffnet. In der Halle 20 auf dem Messegelände Hannover werden zahlreiche Aussteller erwartet, die eine große Bandbreite aus den Bereichen Funk, Elektronik und Computertechnik zeigen werden. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Internet [3].

### **Einladung zur DARC-Mitgliederversammlung**

Am 10./11. November veranstaltet der DARC e.V. seine Mitgliederversammlung. Tagungsort ist die Hotel-Pyramide, Europa-Allee 1, in 90763 Fürth. Auf dem Programm steht u.a. die Bestellung des neuen DARC-Geschäftsführers und die Beratung sowie Beschlussfassung über vorliegende Anträge. Die Tagung der Arbeitsgruppen über die Beratung der Anträge von 11 bis 13 Uhr sowie die Mitgliederversammlung von etwa 14 bis 18 Uhr am Samstag und 9 bis 12 Uhr am Sonntag sind für alle DARC-Mitglieder öffentlich. Die vorliegenden Anträge sind nebst der Tagesordnung auf der DARC-Webseite veröffentlicht [4].

### **Aktuelle Conteste**

27. bis 28. Oktober: CQ WW DX Contest

1. November: Holzhammer Contest

1. bis 7. November: HA-QRP-Contest

3. November: IPA Radio-Club-Contest

4. November: HSC CW-Contest, IPA Radio-Club-Contest und DARC 10-m-Digital-Contest Corona

3. bis 4. November: Ukrainian DX Contest und IARU-Region 1 Marconi Memorial Contest VHF

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 10/12 auf S. 736 und 11/12 auf S. 812.

### **Der Funkwetterbericht vom 23. Oktober, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL**

Rückblick vom 17. bis zum 22. Oktober: Das Herbstfunkwetter 2012 bestärkt uns langsam in der Annahme, dass dem 24. Sonnenfleckenzyklus noch etwas Positives nachzusagen sein könnte. Zumindest stand unser WAG-Contest im Kalender der Sonne, und es sieht gegenwärtig so aus, als träfe dies auch für den bevorstehenden CQ WWDX-SSB-Contest zu. Vom 17. bis 19. Oktober war die Sonne ruhig, die bemerkenswerteste Erscheinung war ein C7-Flare am 17. Oktober. Seit dem 20. Oktober ist die Sonne aktiv, täglich gab es einen M- und als Krönung X-Flares am 20. und 23. Oktober. Der solare Flux stieg von 135 auf 156 Einheiten. Das geomagnetische Feld war am 17. Oktober noch gestört. Danach blieb es ruhig, weil die Strahlungsausbrüche der Sonne primär die Ionosphäre mit Energie versorgen und die koronalen Masseausbrüche (CME), die mit dem Erdmagnetfeld manchmal stark wechselwirken, ausblieben. Hohe Fluxwerte bei ruhiger Magnetik sind optimal für hohe F2-Grenzfrequenzen und ungestörte Funklinien über die polaren Gebiete. So waren an den meisten Tagen alle Kurzwellenbänder bis 30 MHz weltweit nutzbar, die Signale waren exzellent. Das spiegelte sich auch in den Logeinsendungen des WAG-Contests wider, indem die QSO-Zahlen und die Multiplikatoren auf allen Bändern ziemlich ausgewogen sind. Als Zugabe bescherte das 6-m-Band transäquatoriale Verbindungen nach Südafrika. Auch die VHF-Bänder zeigten troposphärische bedingte Überreichweiten bei langanhaltender Inversionswetterlage. So gut hatten wir es lange nicht!

#### **Vorhersage bis zum 29. Oktober:**

Die Sonnenfleckengruppen 1596 und 1598 sind magnetisch sehr komplex, sodass wir weitere intensive Flares erwarten können. Bis zum Wochenende ist auch keine stärkere geomagnetische Störung verhersagbar, wobei aber die Flaretätigkeit manchmal auch mit intensiven koronalen Masseausbrüchen einhergeht, die geoeffektiv sein können. Wir erwarten bis einschließlich dem WWDX-Contest Ausbreitungsbedingungen auf Kurzwelle, die mit den derzeitigen vergleichbar sind. In der nächsten Woche beginnt voraussichtlich eine ruhigere Sonnenphase mit wieder sinkenden Fluxwerten.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC

**Sonnenaufgang:** Auckland/Neuseeland 17:24; Melbourne/Ostaustralien 19:22; Perth/Westaustralien 21:26; Singapur/Republik Singapur 22:46; Tokio/Japan 20:55; Honolulu/Hawaii 16:30; Anchorage/Alaska 17:05; Johannesburg/Südafrika 03:24; San Francisco/Kalifornien 14:28; Stanley/Falklandinseln 08:32; Berlin/Deutschland 05:49.

**Sonnenuntergang:** New York/USA-Ostküste 22:01; San Francisco/Kalifornien 01:19; Sao Paulo/Brasilien 21:15; Stanley/Falklandinseln 22:51; Honolulu/Hawaii 04:00; Anchorage/Alaska 02:15; Johannesburg/Südafrika 16:20; Auckland/Neuseeland 06:46; Berlin/Deutschland 15:51.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an [redaktion@darcoverlag.de](mailto:redaktion@darcoverlag.de). Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

---

#### **Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):**

- [1] <http://www.darc.de/mitglieder/aktuelles/vorstandsinformationen/>
- [2] <http://www.hst2012.ch>
- [3] <http://www.interradio.info>
- [4] <http://www.darc.de/mitglieder/darc-info/mitgliederversammlung/>

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx/>